

Datenerhebung 2012

Zahlen der Bildungsanbieter NDS HF Anästhesie-, Intensiv-, Notfallpflege

1. Übersicht

Anzahl Studierende mit Studienbeginn 2012

Name des Bildungsanbieters	AP	IP Erwachsene / IP Pädiatrie	NP	TOTAL
Höhere Fachschule Intensiv-, Notfall- und Anästhesiepflege Zürich	18	49 / 14	40	121
Berner Bildungszentrum Pflege	22	34 / 3	18	77
Kantonsspital St. Gallen	11	22 / 3	10	46
Universitätsspital Basel	13	21 / -	12	46
Aargauische Fachschule für Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege	12	21 / -	12	45
Höhere Fachschule Gesundheit Zentralschweiz	9	10 / -	1	20
Bildungszentrum Gesundheit und Soziales Chur	-	3 / -	-	3
Scuola specializzata superiore in cure infermieristiche	6	12 / -	8	26
Centre Hospitalier Universitaire Vaudois Lausanne	16	23 / 16	-	55
Hôpitaux Universitaires de Genève	6	19 / 8	18	51
Hôpital fribourgeois	2	8 / -	8	18
TOTAL	115	222 / 44	127	
	508			

HES-SO Sion (DAS Notfallpflege): 17 Studierende haben im Jahr 2012 ihr Studium begonnen.

Abgelehnte KandidatInnen im 2012

Gründe	AP	IP	NP
Kein freier Ausbildungsplatz	60	2	34
Formale Anforderungen nicht erfüllt	17	8	10
Persönliche Voraussetzungen ungeeignet	48	2	1
Weitere Gründe*	30	6	2
TOTAL	155	18	47
	220		

*Weitere Gründe	Sprachprobleme (kein B2 Niveau), Dossier retourniert aufgrund vieler Bewerber (Vorselektion), traute sich die Weiterbildung nach Schnuppertag nicht zu , Ausbildung verschoben, Rückzug der Bewerbung aus persönlichen Gründen, oder hat während des Verfahrens eine Anstellung an einem anderen Lernort Praxis erhalten, andernorts zugesagt.
------------------------	--

2. Studienabbruch**Anzahl abgebrochene Weiterbildungen im 2012**

	AP	IP	NP
1. Semester	7	18	5
2. Semester	5	19	2
3. Semester	1	3	5
4. Semester	-	5	1
TOTAL	71		

HES-SO Sion (DAS Notfallpflege): 1 Studierende hat im 4. Semester die Weiterbildung abgebrochen.

Gründe	<p>Erwartete Kompetenzen nicht erreicht, mangelhafte fachliche Leistungen in der Praxis, Theorie nicht bestanden, Diplomarbeit nicht bestanden.</p> <p>Überforderung, physische und psychische Erschöpfung.</p> <p>Krankheit, Schwangerschaft, Mutterschaft.</p> <p>Abbruch aus persönlichen Gründen (falsche Berufswahl, ethische Problematik auf der Intensivbehandlung).</p>
---------------	---

3. Diplomexamen NDS HF

Anzahl bestandene Diplomexamen NDS HF 2012

Name des Bildungsanbieters	AP	IP	NP	TOTAL
Höhere Fachschule Intensiv-, Notfall- und Anästhesiepflege Zürich	12	26	14	52
Berner Bildungszentrum Pflege	15	30	13	58
Kantonsspital St. Gallen	8	28	8	44
Universitätsspital Basel	10	17	9	36
Aargauische Fachschule für Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege	10	8	7	25
Höhere Fachschule Gesundheit Zentralschweiz	8	6	-	14
Bildungszentrum Gesundheit und Soziales Chur	-	4	-	4
Scuola specializzata superiore in cure infermieristiche	9	11	10	30
Centre Hospitalier Universitaire Vaudois Lausanne	10	24	-	34
Hôpitaux Universitaires de Genève	5	19	8	32
Hôpital fribourgeois	2	7	5	14
TOTAL	89	180	74	
	343			

Anzahl Diplomexamen (nach verkürztem NDS HF) von InhaberInnen eines ausländischen Diploms in Anästhesie-, Intensiv- / Notfallpflege	AP: -	IP: 2	NP: -
---	-------	-------	-------

HES-SO Sion (DAS Notfallpflege): 15 Studierende haben das Diplomexamen bestanden.

Anzahl Wiederholungen des Diplomexamens NDS HF im 2012

Überarbeitung Diplom- oder Projektarbeit	64
Mündliche Prüfung in Form eines Fachgesprächs	9
Praktische Prüfung / mündliche Analyse einer Patientensituation	4
TOTAL	77

4. Studierende ohne Pflegediplom (Rettungssanitäter / Hebammen)**Studienbeginn 2012**

Im 2012 haben drei Rettungssanitäter die Ausbildung in Anästhesiepflege begonnen.

Studienbeginn 2012 abgelehnt

Insgesamt sind im 2012 elf Rettungssanitäter aus folgenden Gründen nicht zum NDS HF AIN zugelassen worden:

- Keine freien Ausbildungsplätze
- Formale Anforderungen nicht erfüllt
- Persönliche Voraussetzungen ungeeignet
- Qualität der Bewerbung ungenügend

Anzahl Diplomexamen 2012

Im 2012 haben keine Rettungssanitäter und Hebammen das Qualifikationsverfahren NDS HF AIN absolviert.

5. Kapazitäten

Die Auslastung der Studienplätze im 2012 ist nicht bei allen Bildungsanbietern in allen drei Fachbereichen gleich ausgefallen.

Alle AP-Bildungsanbieter, mit Ausnahme von einem, haben die Studienplätze in der Anästhesie besetzen können. Fünf von zehn AP-Bildungsanbieter werden die Studienplätze in der Anästhesie erhöhen.

Sechs von elf IP-Bildungsanbieter haben zurückgemeldet, dass sie nicht alle Studienplätze in der Intensivpflege haben besetzen können. Neun IP-Bildungsanbieter werden die Studienplätze in der Intensivpflege nicht erhöhen.

Fünf von zehn NP-Bildungsanbieter (darunter HES-Sion, DAS Notfallpflege) haben die Studienplätze in der Notfallpflege nicht besetzen können. Fünf NP-Bildungsanbieter haben vor, die Studienplätze in der Notfallpflege zu erhöhen.

Eine Reduktion der Anzahl Studienplätze ist bei keinem Bildungsanbieter vorgesehen.